

 Naturheilkunde

Neuraltherapie – Grundkurs

Die Neuraltherapie stellt ein wichtiges Werkzeug in der Hand des/r ganzheitlich heilenden Therapeuten/in dar.

Die Behandlungsmethode hat sich inzwischen zu einer klinischen Methode entwickelt, die in der ganzen Welt Anwendung findet. Die Basis der Neuraltherapie bildet die Wissenschaft der Kybernetik – ein Forschungsbereich, der sich mit der Untersuchung der Vernetzung innerhalb aller lebenden Systeme und aller Systeme untereinander befasst.

Viele auf dem Gebiet der Kybernetik Forschende betrachten den menschlichen Körper als eine `ubiquitäre Synapse` – ein Bild, das verdeutlicht, wie selbst der kleinste Reiz im oder am Körper mit einer Reaktion aller Systeme des Körpers beantwortet wird.

Jede Stelle des Körpers, die in ihrer Funktion gestört ist, kann zur Quelle solcher pathologischen Reize werden und dann als Störfeld permanent Störsignale in das gesamte Körpersystem einspeisen. Durch diese energetische Beeinträchtigung können sich latente Krankheitsherde letztlich klinisch manifestieren oder genetisch disponierte Schwachstellen erkranken.

Durch die Injektion unterschiedlicher Substanzen schafft man dem störenden Feld ein Milieu, in dem es heilen kann und somit als Krankheitsursache ausgeschaltet wird. Die Heilung kann manchmal sofort zum Zeitpunkt der Injektion stattfinden (Sekundenphänomen).

Das Seminar vermittelt das fundierte Wissen, um die Neuraltherapie nach den gesetzlichen Bestimmungen erfolgreich in Ihrer Praxis durchführen zu können.

Das Seminarangebot richtet sich an zugelassene Heilpraktiker/innen und an der Naturheilkunde interessierte Ärzte und Ärztinnen mit Approbation.

Termin

Fr, 04.02.2028
10:00–18:00 Uhr

Preis

295,00 €

Schule

Paracelsus Heilpraktikerschule
Essen
Girardetstr. 4 (Aufgang 3, 3. OG)
45131 Essen
Tel. 0201-877 55 51

Seminarnummer

SSH43040228

Anmeldemöglichkeiten

- ☒ Bei jeder Akademie
- ☒ Per Fax: 0261-952 52 33
- ☒ Auf [unserer Webseite](#)



Irrtümer und Änderungen vorbehalten
Erstellt 22.03.2026

Dozent

Jörg Schöpe

Jg. 1960. Herr Schöpe ist Dipl.-Ökonom und Heilpraktiker. Er absolvierte von 1999–2001 ein Praktikum im Bereich Osteopathie und von 2000–2002 ein Praktikum mit dem Schwerpunkt Neuraltherapie. Seit 2000 ist er in eigener Praxis tätig. Seine Therapieschwerpunkte sind Neuraltherapie und Osteopathie/Kinderosteopathie. Er war 15 Jahre als Arbeitskreisleiter für Chiropraktik/Osteopathie und Neuraltherapie tätig und erlangte einen Abschluss in Chiropraktik, Osteopathie und Neuraltherapie im Jahr 2009. Anschließend absolvierte er weitere fünf Jahre eine Osteopathieausbildung an der International Academy of Osteopathy (IAO), danach folgten noch zwei Kinderosteopathie-Ausbildungen (Osteopathisches Ztr. f. Kinder/Berlin + OSD/Hamburg). Seit 2003 ist Herr Schöpe auch als Dozent und Referent tätig.